

ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

SPD-Fraktion in der BV Hohenlimburg

Betreff:

Vorschlag der SPD-Fraktion

Hier: Sachstandsbericht Baumaßnahme Kaiserstraße

Beratungsfolge:

24.06.2015 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, einen Sachstandsbericht zur Baumaßnahme der Kaiserstraße zu geben.

Wann wird die Baumaßnahme beendet sein?

Wie wird die zukünftige Straßenbeleuchtung aussehen?

Begründung

Siehe Anlage!

0662/2075



Fraktion

Bezirksvertretung Hohenlimburg

Herrn Bezirksbürgermeister
Hermann-Josef Voss
Rathaus Hohenlimburg

Hohenlimburg, 13.06.2015

Sehr geehrter Herr Voss,

die SPD Fraktion bittet Sie, folgenden gemeinsamen Antrag gemäß § 6 Abs. 1 der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Bezirksvertretung am 24.06. 2015 zu setzen:

Betr.: Sachstandsbericht Baumaßnahme Kaiserstraße 22

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten, einen Sachstandsbericht zur Baumaßnahme der Kaiserstraße zu geben.

Wann wird die Baumaßnahme beendet sein.
Wie wird die zukünftige Straßenbeleuchtung aussehen?

Begründung:

Es liegen Nachfragen der Anwohnerschaft vor, wann die Baumaßnahme vorrausichtlich endet.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Arnusch



Peter Arnusch
Kaiserstrasse 22

Tel: 01792252098

An

BV – 10

Sitzung BV Hohenlimburg 24.06.2015
TOP 6.7 Vorschlag der SPD-Fraktion
hier: Sachstandsbericht Baumaßnahme Kaiserstraße
Sachstandsbericht

Aktuell hat der Wirtschaftsbetrieb Hagen aus den geplanten fünf Bauabschnitten der Baumaßnahme Kaiserstraße zwei große Bauabschnitte gebildet. Der Kanal- und anschließend der Straßenneubau werden im ersten Bauabschnitt von der Herrenstraße bis zur Hausnummer 46 in der Kaiserstraße durchgeführt. Der zweite Bauabschnitt erfolgt von der Hausnummer 46 der Kaiserstraße bis zur Lenneuerstraße.

Die Baumaßnahme wird nach heutigem Stand zum Jahreswechsel (2015/2016) fertiggestellt sein. Die eingetretene Verzögerung resultiert aus zahlreichen unvorhersehbaren Behinderungen in der Baudurchführung der Ver- und Entsorgungsleitungen.

Das waren unter anderem Bodensanierungsarbeiten (vorgefundene Ölverunreinigungen) im Kreuzungsbereich der Herrenstraße, die Trassenlagen der vorgefundenen Versorgungsleitungen (auch einer Gastransportleitung der West-Netz) entsprachen nicht den Lagen in den vorhandenen Bestandsplänen. Außerdem wurden zusätzlich (nicht geplant) zahlreiche Gas- und Wasserleitungen durch die Energie ausgetauscht, was im Vorfeld so nicht bekannt war.

Die Summe der vorgenannten Gründe ergibt die Verlängerung der geplanten Bauzeit.

Für die Beleuchtung wurden keine Mittel eingeplant, da sich die Anlage in einem technisch guten Zustand befindet.

Die Mastanlage wurde 1990 umgebaut; im Zuge der jährlichen Erneuerung der öffentlichen Straßenbeleuchtung wurden die 24 alten Leuchtenköpfe 2005 (20 Stück) gegen Leuchten des Typs GBM bzw. 2007 (hier 4 Stück) gegen Leuchten des Typs Oberlichtlaterne ausgetauscht.

